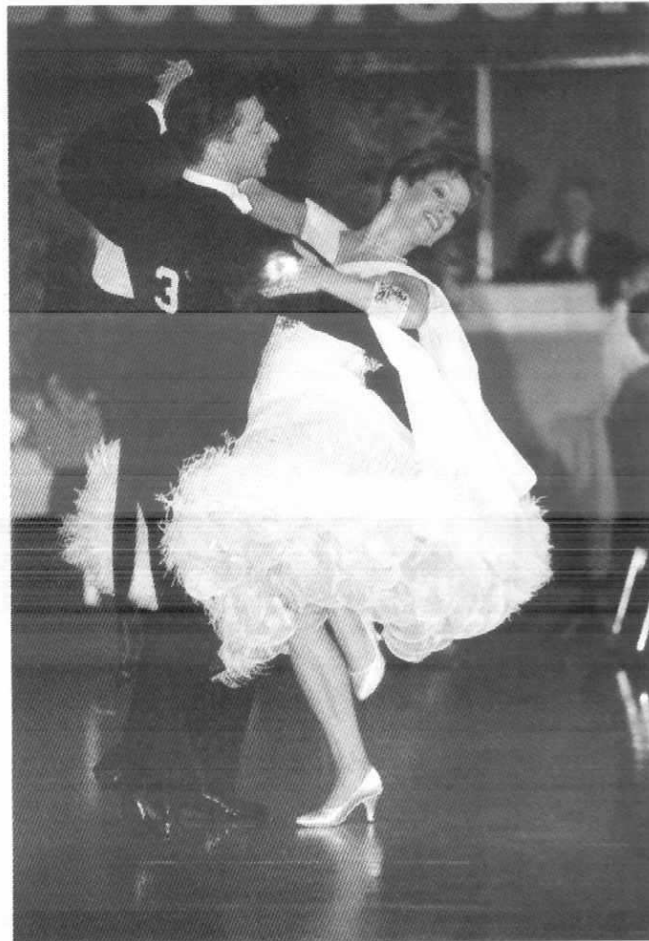




VfL - Aktuell

Nachrichten des Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V. - Ausgabe April 02/95



Mit Welt- und Vizeweltmeister auf dem Treppchen

Der Sportwart der Tanzabteilung Torsten Lexow und seine Partnerin Monika Hartung

Auswahl und Beratung sind unsere Stärke!

Auf Dauer hilft nur Power!

INTERSPORT NEUGEBAUER

TEGEL-CENTER · 13507 Berl in
MÄRKISCHES ZENTRUM · 13439 Berlin
SPANDAU ALTSTADT · 13597 Berlin

439 090 - 0
415 60 95
333 10 59

Aus dem Vereinsleben ...

Der Vorstand informiert...

Um eine effektivere Arbeitsleistung des Geschäftszimmers zu erreichen, ist es aus organisatorischen Gründen erforderlich, die Öffnungszeiten ab **1. April 1995** zu ändern:

Mittwoch von 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag von 9.00 - 13.00 Uhr

Die Öffnungszeit am Montag entfällt.

Gerhard Pietsch

Liebe VfLer!

Herzlichen Dank für die mir überbrachten Glückwünsche und Blumen von der Turnabteilung sowie der 4. Frauen zu meinem 80. Geburtstag. Besonders erfreute mich der Besuch des 1. Vorsitzenden Peter Küstner. Es dankt und grüßt

Irene Zech

Plötzlicher Herzstillstand! Wie helfen?

Jeder kann davon betroffen werden. Viele können weiterleben. Wichtig ist dabei, möglichst schnell und richtig „Erste Hilfe“ zu erhalten.

Wie diese zu leisten ist, erfährt man unter ärztlicher Anleitung jeden zweiten Donnerstag im Monat im Humboldt-Krankenhaus.

Jeder Interessierte kann an diesem rd. zweistündigen Kurs mit praktischen Übungen kostenlos teilnehmen. Treffpunkt ist pünktlich 17.00 Uhr in der Bibliothek des Krankenhauses in der 1. Etage über dem Haupteingang. Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gerhard Schulze

Ein Dankeschön

an die Sportskameraden des VfL Tegel für die mir überbrachten Glückwünsche zu meinem 70. Geburtstag. Ebenfalls vielen Dank an die Sportskameraden und denen von der Koronarsportgruppe, für die Gerhard Schulze gratuliert hatte.

Gerhard Nöldner

Liebe VfLer!

An meinem Geburtstag am 7.2. konnte ich's sehn,
ich habe Freunde, und das ist schön.
Darum bedanke ich mich hiermit sehr,
für Anrufe, Blumen und mehr!

Eure Gerda Müller

Einladung!

Am 30.4.95 (Sonntag) findet von 10-17 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ in unserem Vereinsheim-Neubau für alle interessierten Vereinsmitglieder statt.

Der Vorstand

Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern im April

18 Jahre werden:

Lutz, Jochen 16.04.1977 Handball
Lorang, Kirsti 29.04.1977 Judo

50 Jahre werden:

Maroldt, Rainer 03.04.1945 Turnen
Sperlich, Ursel-Anne 05.04.1945 Tennis
Moldenhauer, Heidemarie 09.04.1945 Tennis
Reinhardt, Marlis 26.04.1945 Koronar

60 Jahre werden:

Böttcher, Heinz 15.04.1935 Leichtathletik
Szutzkus, Margot 16.04.1935 Turnen

65 Jahre werden:

Zender, Ursel 10.04.1930 Turnen
Klöhn, Henriette 24.04.1930 Turnen

70 Jahre wird:

Schröder, Gertrud 08.04.1925 Turnen

80 Jahre wird:

Müller, Ella 29.04.1915 Turnen

und im Mai

50 Jahre werden:

Dr. Mirtsch, Schokufeh 03.05.1945 Judo
Kniese, Gundula 06.05.1945 Turnen
Nölker, Johannes 12.05.1945 Tennis

60 Jahre werden:

Glinke, Dagmar 11.05.1935 Turnen
Schmidt, Paul 11.05.1935 Koronar
Röstel, Christel 30.05.1935 Turnen

65 Jahre wird:

Grabow, Helmut 16.05.1930 Judo

75 Jahre werden:

Reinert, Ilse 21.05.1920 Turnen
Konys, Veronika 31.05.1920 Turnen

80 Jahre wird:

Dämpfert, Hilde 09.05.1915 Turnen

86 Jahre wird:

Glumm, Erna 03.05.1909 Turnen

GUT HOLZ

Ein Stück vom neuen Vereinsheim war fertig, und sofort wurde es von der großen Vereins- und Keglerfamilie eingeweiht. Monika Kummerow, die alle Fäden für die schicke, gemütliche Kegelanlage fest in der Hand hat, rief auf zum

1. Kegel-Schnupper-Turnier.

Sage und staune - 91 Kegler und Nichtkegler kamen, um die schöne Anlage auszuprobieren und noch unzählige andere, die nur mal reinschnuppern wollten, aber ihre Sportschuhe vergessen hatten. Nun gab es für Monika und ihr fleißiges Team alle Hände voll zu tun. Alles war sehr gut durchorganisiert. An dieser Stelle möchte ich allen ein herzliches „Danke schön“ dafür sagen.

Um Dreiviertelzehn am Sonntagmorgen durfte ich als Startnummer eins den Reigen eröffnen, dann ging alle vier Minuten ein Kegler auf die Bahn 1, kegelte dort 10 Kugeln und wechselte dann auf Bahn 2-3 und 4. Unschwer auszurechnen, daß am Nachmittag um vier im Saal die Siegerehrung stattfand.

Die Gastronomie hatte sich voll auf das „Vereins-Familien-Fest“ eingestellt. Wer seine Kugeln geschoben hatte, konnte sich ein schmackhaftes Mittagessen bestellen und hatte es prompt vor sich zu stehen.

Während man auf seinen Start gewartet hat, machte man so nebenbei ein Pläuschchen und hat so den einen oder anderen kennengelernt, den man zwar schon mal gesehen hat, aber eigentlich gar nicht mit dem VfL in Zusammenhang gebracht hatte.

Es war rundum eine gelungene Veranstaltung und sicherlich nicht die letzte dieser Art, wie Peter-J. Küstner bei der Siegerehrung, zu der erstaunlich viele der Kegler noch im Vereinsheim waren, anklingen ließ.

Ich freue mich jedenfalls schon sehr auf das 2. Kegel-Turnier in unserer tollen Kegelanlage.

Hier nun die Ergebnisse:

Bei den Damen wurde

1. **Bettina Zittlau mit 252 Holz**
2. Friedel Benecke mit 244 Holz
 Sylvia Müller mit 244 Holz
4. Karin Döll mit 240 Holz
5. Micaela Winter mit 239 Holz

bei den Herren wurde

1. **Herbert Voß mit 280 Holz**
2. Günter Holst mit 273 Holz
3. Horst Ploetz mit 272 Holz
4. Gerd Christoph mit 271 Holz

5. Martin Kolbe mit 266 Holz
Neunerkönige wurden mit je 3
Neunen Horst Ploetz und Martin
Kolbe.

Rattenkönige hatten wir diverse, denn, wie ich einleitend erwähnte, war das eine Veranstaltung für Kegler und Nichtkegler.

Alle genannten Sieger wurden für ihren sportlichen Erfolg mit schönen Preisen belohnt.

Karola Musielak

Für die mir so zahlreich überbrachten Glückwünsche anlässlich meines Geburtstages sage ich meinen besten Dank.

Heinz Pollak

Ihr und Euer...

... Christian Richter. Dies sollte im letzten Nachrichtenblatt erscheinen, doch nach dem Korrekturlesen kamen zwei Zeilen raus, drei dafür rein und schwupp war mein Name verschwunden.

Wenn alles planmäßig verläuft, werden wir Tänzer in dieser Woche unseren Trainingsbetrieb im Obergeschoß des Neubaus aufnehmen, und am Freitag ist dann an gleicher Stelle die Mitgliederversammlung des VfL -Tegel 1891 e.V..

Ab April wird dann so langsam wieder der Alltag einkehren, sowohl beim Geschäftsführenden Vorstand, bei der Abteilungsleitung Tanzen als auch bei mir, denn die letzten drei Monate des Baues waren für alle die schwierigsten. Mußte doch nun der Innenausbau koordiniert werden. Das, was aus dem Rohbau des OG geworden ist, kann sich in Berlin wirklich sehen lassen.

Bis demnächst im Obergeschoß

Ihr und Euer

Christian Richter

Für die Glückwünsche und Blumen, die mir anlässlich meines Geburtstages von Sabine Bojahr und Helga Kieser im Namen des Vorstandes und der Turnabteilung überbracht worden sind, möchte ich mich bei allen ganz herzlich bedanken. Ich habe mich über diese Aufmerksamkeit sehr gefreut.

Gertrud Mundt

Neue Kurse

Viele Jahre haben wir geträumt von einem Vereinsheim, in dem man auch Sport ausüben kann! Nach fast übermenschlichem Einsatz seitens unseres Vorstandes, vielen Verhandlungsgesprächen mit den entsprechenden Stellen im Bezirksamt, kontroversen Versammlungen im Verein, dem Zusammenschluß mit dem TC Blau Gold Berlin e.V. und einjähriger Bauzeit ist es dann endlich Anfang Mai geschafft!! Wir haben an unser Vereinsheim, das 1970 erbaut und in den 80er Jahren erweitert wurde, nun einen großen Sport-Teil angebaut, der allen, auch Nichtvereinsmitgliedern, offensteht.

Neben den lang bewährten Vereinsangeboten bieten wir auch Kurse für Freizeit, Gesundheit und Entspannung an. Diese und weitere Kurse werden ab 2. Mai 1995 dann in unserem neuen Eigenheim stattfinden. Der Raum, den wir dafür zur Verfügung haben, ist 210qm groß und bietet genügend Platz, um in kleineren Gruppen Sport und Bewegung ohne Maßband, Stoppuhr und Punkte zu machen. Hier wird die Bewegung zum Wohle der Gesundheit und Lebensfreude in den Vordergrund gestellt. In diesem Programm werden Gymnastiklehrerinnen, Diplomsportheiler, Physiotherapeutinnen sowie im LSB ausgebildete Übungsleiter die Kurse leiten. Es sind also Profis am Werk! Wir bieten in Quartalskursen Selbstverteidigung, Jiu-Jitsu für Kinder, Hatha-Joga, Autogenes Training, Aerobic, Osteoporose Training, Tango Argentino, Mutti & Baby Turnen, Rückenschule, Kegeln sowie diverse Gymnastik Kurse mit unterschiedlichen Schwerpunkten an.

Infos hierzu erhalten Sie bei Gudrun Knüppel unter Tel.: 433 34 17
Die kompletten Programme sind ab dem 1.3.1995 in unserem Vereinsheim Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin, erhältlich.

Am 13. Mai 95 werden wir einen Tag der offenen Tür für dieses Projekt veranstalten. Ab 14.00 Uhr werden unsere „Profis“ zur Verfügung stehen, um Kurzprogramme aus ihren Kursen zum Anschauen und Mitmachen vorzustellen.

Also: Nur zu, jeder ist willkommen!

Gudrun Knüppel

Vorläufiges Programm siehe Rückseite!

Judo



Internationales Turnier für die Jugend

Am 3.12.94 veranstaltete die Judo-Abteilung ein Internationales Turnier für die Jugend. Es war ein Einzel-Turnier mit Mannschaftswertung. Wir begrüßten unsere tschechischen Freunde aus Kralupy am Freitag um 8 Uhr. Sie wurden von folgenden Gasteltern betreut: Christian, Kalle u. Bärbel Kirst, Familien Toppel, Knebel, Maiwald, Brandenburger und Zacharias. Herzlichen Dank für die sehr gute Aufnahme und Betreuung ließen die Gäste den Eltern und der Abt. Judo übermitteln.

Am Start waren 78 junge Judokas. Unsere Kämpfer erzielten folgende Plazierungen:

- 22kg 1. Platz Sebastian Rowedder
2. Platz Andre Schrader
3. Platz Kai Wagenknecht
- 24kg 2. Platz Dennis Dombrowski
3. Platz Fritjof Steinert
- 26kg 1. Platz Dennis Wunnicke
2. Platz Nico Brandenburger
- 28kg 3. Platz Sina Arndt
- 30kg 1. Platz Arno Maiwald
- 33kg 2. Platz Tobias Nenn
- 36kg 1. Platz Nico Fleischfresser
3. Platz Matthias Nenn
3. Platz Simon Rowedder
- 40kg 3. Platz Alan Dombrowski
- 60kg 1. Platz Michaela Nitz
2. Platz Ole Zacharias

Die Mannschaftswertung gewann der VfL Tegel mit 40 Punkten, 2. Platz PSV Neubrandenburg mit 25 Punkten, 3. Pl. BSV Cottbus mit 23 Pkt. und Kaucuk Kralupy mit 19 Pkt. Als Bester Techniker wurde Nico Fleischfresser ausgezeichnet.

Wolf-Henner Schaarschmidt

Noch ein Jugend- Turnier...

Am 11.12.94 starteten die B-Jugendlichen beim größten Jugend-Turnier in Deutschland. In Datteln (bei Dortmund) starteten 800 Jugendliche. Nico Fleischfresser startete bis 36kg.

über 70 Jahre in Frohnau

Taenzler
Raumausstatter GmbH

Maximiliankorso 57 ☎ 030/ 4 01 37 39
13465 Berlin Fax 030/ 4 01 79 45



**Teppichböden
Kissen und Brokatdecken
Rollos und Luxaflex-Jalousien
Hochwertige Polstermöbelstoffe
Wintergartenbeschattungen**

Wir messen aus, nähen im eigenen Atelier,
dekoriern nach Ihren Wünschen
oder unseren Entwürfen
in alter, handwerklicher Art.

Er gewann seine Kämpfe sehr sicher. In zwei Kämpfen benötigte er jeweils nur 5 Sekunden für den Sieg. Er gab in 4 Kämpfen keine Wertung ab. Somit wurde Nico überlegener Turniersieger. Michaela Nitz startete bis 61kg. Sie gewann 4 Kämpfe bis zum Finale sehr sicher. Im Finale kämpfte „Michi“ sehr unglücklich. Übermotiviert gelang ihr keine Wertung. So verlor sie das Finale.

Wir gratulieren Michaela und Nico zu diesen sehr guten Leistungen und hoffen im Jahr 1995 auf gute Plazierungen. Ole und Robert kämpften nicht sehr erfolgreich und blieben ohne Sieg.

Wolf-Henner Schaarschmidt

Jahresversammlung / Neuwahlen 1995

Am 13.1.95 fand unsere diesjährige JV im VfL-Heim statt. TOPs u.a. waren Neuwahlen und Beitragserhöhungen. Unser langjähriger SK und 1.

Abteilungsleiter Horst Kunze trat aus persönlichen Gründen nicht zur Wahl an. Als 1. und damit neuer Abteilungsleiter wurde mit überwältigender Mehrheit unser SK Christian Kirst (bisher Sportwart) gewählt. 2. Abt.Ltr. und Pressewart blieb Scharschi, ebenso wurde Heinz Haak als Kassierer bestätigt. Neuer 1. Jugendwart wurde SK Rüdiger Heinze, sein Vertreter bleibt Ralf Lieske. Ralf König wurde zum Sportwart gewählt. Tatjana Nowak übernimmt das Amt als 1. Frauenwartin, ihr zur Seite steht „Coco“ Radeklau.

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl und immer eine glückliche Hand! Den Ehemaligen danken wir für die geleistete Arbeit ganz herzlich. Unser langjähriger 1. Abt.Ltr. Hotte erhielt aufgrund seiner Tätigkeit als Dankeschön von Christian im Namen der Judo-Abteilung eine Ehrengabe. Vielen Dank, lieber Horst, für die geleistete Arbeit und für die Zukunft alles Gute!

Beitragserhöhungen wurden zum 1.1.1996 beschlossen.

Wolf-Henner Schaarschmidt

Beitragserhöhungen zum 1. Januar 1996

Folgende Beitragserhöhungen wurden am 13.1.95 von der Mitgliederversammlung beschlossen:

Jugendliche, Studenten, Auszubildende und Passive Mitglieder	DM 120,—
Erwachsene	DM 160,—
Ehepaare	DM 240,—
Ehepaare mit 1 Kind	DM 250,—
Ehepaare mit 2 Kindern	DM 260,—
Wahlmitglieder	DM 60,—

Wir bitten alle Mitglieder, die neuen Beiträge zur Kenntnis zu nehmen.

Die Abteilungsleitung

Weihnachtsturnier

Am 17.12.94 folgten 8 Judokas der Einladung der Abt. Ringen zum traditionellen Weihnachtsturnier. Es wurden folgende Plazierungen erkämpft: 22kg 1. Platz Sebastian Rowedder

25kg 2. Platz Sascha Heller
 27kg 1. Platz Dennis Wunnicke
 30kg 1. Platz Arno Maiwald
 35kg 1. Platz Tobias Nenn
 40kg 2. Platz Nico Fleischfresser

In der Mannschaftswertung belegten wir den 4. Platz. Den 3. Platz belegte LOK-Oranienburg. LOK erkämpfte 3x den 3. Platz. Welch wundersame Ausrechnung der Mannschaftsplazierung!?

Eine feine Leistung!

Wolf-Henner Schaarschmidt

Erfolg beim Leistungsturnier in Schwerin

Am 21.1.95 startete Nico Fleischfresser in der Klasse bis 36kg. Ausrichter war der Judo-Verband Mecklenburg-Vorpommern. Nico bestritt 7 Kämpfe und gewann 7 mal. In diesem Turnier absolvierte er seinen 300. Kampf. Im Finale gewann er gegen Gladin/PSV Schwerin durch Wurf. Somit konnte Nico seine Bilanz auf 274 Siege schrauben - er verlor nur 26 Kämpfe. Eine stolze Bilanz! Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!

Wolf-Henner Schaarschmidt

Turnier in Hamburg

Am 22.1.95 starteten wir mit 3 Sportlern bei der Hamburger Turnerschaft von 1816 zu einem Internationalen Turnier. Arno Maiwald und Stefan Schrader starteten erstmals in der C-Jugend bis 30kg. Arno siegte bis zum Finale 4 mal; Stefan gewann 3 Kämpfe bis zum Finale. Somit standen sich beide Tegeler Judokas im Finale gegenüber. Nach sehr ausgeglichenem Kampf gelang Arno kurz vor Kampf-

ende ein guter Schulterwurf und er wurde Turnier-Sieger. Für Stefan blieb ein sehr guter 2. Platz. Nico Fleischfresser startete in der B-Jugend bis 36kg. Nico gewann seine 4 Kämpfe sehr überlegen gegen gute Gegner. Im Finale besiegte er Ayin/Asahi Bremen durch Uchi-Mata. Am Start waren bei diesem Turnier über 400 Judokas. Herzlichen Glückwunsch allen 3 Kämpfern zu diesem großartigen Erfolg!

Wolf-Henner Schaarschmidt

1. Kinder-Turnier

Am 22.1.95 führte die Judo-Abteilung ein Kinder-Turnier für Anfänger in unserer Sporthalle durch. Gemeldet hatten 9 Vereine (Bushido, MV, Tan-Ju, Hennigsdorfer Judo-Verein, O-Tori, Athletik- u. Budo-Club ABC-Berlin, Ichi-Dai, Arashi und VfL Tegel als gastgebender Verein). Teilgenommen haben 89 Judo-Kids (rd. 100 Meldungen) und rd. 100 Angehörige der Jüngsten. Bis auf wenige Ausnahmen traten Gelbgurt-Träger zum fairen Vergleichskampf an. Die Plazierungen unserer Kids sahen wie folgt aus:

- 24kg 1. Platz Sebastian Rowedder
2. Platz Fritjof Steinert
3. Platz Dennis Dombrowski
- 26kg 3. Platz Patrick Fromm
- 30kg 2. Platz Eric Hilbert
- 33kg 2. Platz Oliver Bolm
3. Platz Sebastian Frewert
- 36kg 1. Platz Jeremy Tetenz
- 40kg 2. Platz Sascha Korn

Wir haben uns sehr gefreut über die schönen Leistungen. Sicherlich gibt es noch viel beim Training zu lernen, aber „Ohne Fleiß kein Preis!“. Wer noch nicht so viel Glück hatte, sollte deshalb den Kopf nicht hängen lassen. Wichtig war für Euch, aber auch für uns, die Teilnahme. Sicherlich hat es hier und da nicht so richtig mit der

Betreuung geklappt, wir werden uns aber bemühen, daß es in Zukunft besser läuft.

Eure Trainer

Wolf-Henner Schaarschmidt

1. Pharma-Pokaltturnier in Oranienburg am 28.1.95

Eine kleine Tegeler Gruppe startete bei dem von Samura Oranienburg durchgeführten Turnier. Bis 30kg kämpften Stefan Schrader und Arno Maiwald, -36kg Karl Doleczyczek, -40kg Veronika Doleczyczek, Manuel Gieseler und Alan Dombrowski.

Ergebnisse:

-30kg 1. Platz	Arno Maiwald
	Stefan Schrader
-36kg	Karl Doleczyczek
-40kg 2. Platz	Alan Dombrowski
3. Platz	Manuel Gieseler
2. Platz	Veronika Doleczyczek

Gut gefallen haben uns beim erstmaligen Einsatz die Geschwister Karl und Veronika (Gelbgurt-Träger), wobei Veronika sich besser durchsetzen konnte (3 Siege, 1 Niederlage), Karl hatte es da schwerer (1 Sieg, 2 Niederlagen). Pech hatte auch Stefan. Trotzdem konnte man mit gezeigten Leistungen zufrieden sein.

Wolf-Henner Schaarschmidt

Gelb-Blaugurt-Turnier

Am 27.1.95 wurde im LLZ um die Teilnahme zur BEM der Senioren gekämpft. Einziger Tegeler Judoka war Waldemar Labanowicz bis 65kg. Im 1. Kampf schlug er Behling/BSM mit Ippon (Würgetechnik). Er verlor dann gegen Naß/SC Lotus mit Yuko. Im 3. Kampf führte Waldemar bis kurz vor



RENÉ LEZARD

STRENESSE GROUP Windsor

GROSSE
 MODE &
 ACCESSOIRES

Maximiliankorso 1
 Frohnau · 13465 Berlin
 Tel. 030/401 61 45

Schluß (Wazaari), bis er von seinem Gegner gekontert wurde und mit Ippon verlor. Schade, da war mehr drin!

Scharschi

Pharma-Pokal in Oranienburg

Am 29.1.95 starteten die D-Jugendlichen und konnten sich wie folgt platzieren:

- 22kg 1. Platz Sebastian Rowedder
- 24kg 1. Platz Sascha Heller
3. Platz Dennis Dombrowski
- 26kg 1. Platz Dennis Wunnicke
2. Platz Nico Brandenburger
3. Platz Patrick Fromm
- 33kg 1. Platz Tobias Nenn
2. Platz Max Reichmuth
- 36kg 1. Platz Matthias Nenn
2. Platz Simon Rowedder

Max Reichmuth bestritt während dieses Turniers seinen 50. Kampf. Er siegte über Maier/VfK Rostock. Auch Simon Rowedder stand zum 50. Mal auf der Matte. Er schlug Kumm/PSV Brandenburg. Dennis Wunnicke gewann in seinem 150. Kampf gegen Eiswald/Samura Oranienburg. Er gewann bisher 141 mal, einmal unentschieden und verlor 8 Kämpfe.

In der Mannschaftswertung reichte es nur zum 2. Platz, da wir nicht alle Gewichtsklassen besetzen konnten. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!

Scharschi

D-Jugend-Turnier in Tegel

110 Starter von 8 Vereinen aus Brandenburg und Berlin waren bei uns am Start.

Ergebnisse:

- 22kg 1. Platz Sebastian Rowedder
- 24kg 1. Platz Oliver Pötschke

- 3. Platz Daniel Brand
- 1. Platz Sascha Heller
- 2. Platz Dennis Dombrowski
- 3. Platz Julian Dorschel
- 26kg 1. Platz Dennis Wunnicke
3. Platz Nico Brandenburger
- 28kg 2. Platz Sina Arndt
3. Platz Ulrike Foth
- 30kg 1. Platz Max Reichmuth
- 33kg 1. Platz Tobias Nenn
2. Platz Simon Rowedder
3. Platz Oliver Bolm
- 36kg 1. Platz Matthias Nenn
- 40kg 3. Platz Sascha Korn

In der Mannschaftswertung erkämpfte Tegel II den 1. Platz vor der Mannschaft Tegel I und vor BCB. Herzlichen Glückwunsch!

Wolf-Henner Schaarschmidt

Berliner Meisterschaft Frauen und Männer

im Sportforum Hohenschönhausen. Am 11.2.95 starteten auch Tegeler Judokas. Tatjana Nowak -66kg (12TN) hatte in der 1. Runde ein Freilos. Den 2. Kampf verlor sie gegen Marzok/Rotation mit Ippon. Sie mußte in die Trostrunde und konnte 2 Kämpfe siegreich gestalten. Im entscheidenden Kampf um einen 3. Platz schlug sie Lehmann/Zanshin mit Punkt. Für sie sprang somit ein 3. Platz heraus!

Susanne Birghan -72kg (7TN) startete zum 1. Mal im Frauenbereich. Ihre erste Gegnerin konnte sie bis 30 sec. vor Schluß mit Koka in Schach halten, wurde aber mit einer 2. Koka-Wertung ihrer Gegnerin geschlagen. In der Trostrunde verlor Susanne gegen Pavlo/IJC und mußte damit leider mit einem 7. Platz ausscheiden. Ralf Lieske -65kg (34TN) verlor im 1. Kampf gegen den späteren Berliner Meister Sielaff/Budokan-SCB. In der Trostrunde verlor Ralf und schied aus. Gunnar Link -71kg verlor gegen seinen 1. Gegner und da dieser im nächsten Kampf verlor, schied Gunnar

ebenfalls aus.

Holger Jasper -95kg (mit 43 Jahren der älteste TN) schied ebenfalls nach dem 1. verlorenen Kampf aus.

Unsere beiden Schwergewichte Bernhard Bethke und Bernd Przybyl kämpften in der Gewichtsklasse +95kg. Berni schlug nach 3 sec. Scharve/KSCO-Kampfsportclub Ost mit Ippon (De ashi barai). Becker/Arashi bezwang er nach 20 sec. Im Finalkampf - einer der besten der letzten 4 Jahre - verlor Berni gegen Schmutzler/IJC (125kg!) durch eine Festhaltetechnik! Bernd schlug Rehberg/KSCO mit Ippon (Festhaltetechnik). Gegen Schmutzler trat er wegen einer Verletzung nicht an. Im Kampf um Platz 3 schlug er Scharve/KSCO mit Ippon (Festhaltetechnik). Somit belegte Berni den 2. Platz/Berliner Vizemeister und Bernd konnte sich über den 3. Platz freuen.

Bei der Siegerehrung der Schwergewichtsklasse mußten die 4 Plazierten vom Siegerpodest, weil dieser sich bei einer Last von 450kg-Lebendgewicht gefährlich in die Matte eindrückte.

Herzlichen Glückwunsch an die Plazierten!

Wolf-Henner Schaarschmidt

Achtung! Neues Eintrittsalter!

Das Eintrittsalter für Kinder wurde ab sofort auf **7 Jahre** festgelegt.

Die Abteilungsleitung

Achtung ! Neue Geschäftszeiten !

Mittwoch 17 - 19 Uhr
&
Freitag 9 - 13 Uhr



Blumenhaus Flöter

- Aktuelle Floristik
- Grabpflege und Trauerbinderei aller Art
- Brautschmuck und Blumendekorationen
- Gartenpflanzen und -pflege
- **Blumenlieferexpress** (in und um Tegel)

Wilhelm-Blume-Allee 4 · 13509 Berlin · Telefon 433 83 71
Am Städt. Friedhof Tegel/Ecke Hatfeldallee · Telefax 433 98 97

Fleurop
Service



Handball



Hallo, hier ist nach langer Zeit die II. Männermannschaft mit einem Situationsbericht aus der laufenden Saison 94/95

Vorab möchten wir auf diesem Wege unseren Torwart Jörg grüßen, der einen Motorradunfall hatte und sich auf dem Wege der Besserung befindet. Unter anderem grüßen wir auf diesem Wege unseren Wehersatzdienstleistenden Axel auf den Halligen in der Nordsee.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten lief es, in sportlicher Hinsicht, bis zum Jahreswechsler 94/95 immer besser. Danach gab es einen Bruch, denn zwei unserer besten Spieler, Jens und Dieter (Ötzie), wechselten zur I. Mannschaft über. Diese Abgänge verursachen eine gehörige Unruhe und es wird nur sehr schwer oder mit anderer Hilfe kompensiert werden.

Zur Zeit umfaßt unser Kader 1 Torwart und 11 Spieler, der Trainingsbetrieb läuft mit weitaus weniger Spielern ab.

Unsere Trainingszeiten sind Dienstag 20.00-22.00 Uhr in der Auguste-Viktoria-Allee (M. Beckmann-Gesamtschule) und Donnerstag 20.30-22.30 Uhr in der Hatzfeldtallee. Wer noch mitmachen möchte, der gucke doch einfach mal vorbei.

PS: Wir danken unserem Sponsor Clemens Matzies für die gestellten Jerseys.

Und nun die Ergebnislisten:

2. Spieltag

VfL Tegel II - HC Schöneberg III
Halbzeit 4:4 Endstand 11:10

3. Spieltag

VfL Tegel II - TSU Charlottenbg. 58 II
Halbzeit 9:5 Endstand 24:13

4. Spieltag

VfL Tegel II - SG Guths Muths/BTSV 50
Halbzeit 5:6 Endstand 9:14

5. Spieltag

VfL Tegel II - BSC
Halbzeit 10:14 Endstand 15:21

6. Spieltag

VfL Tegel II - Turnsport Süden
Halbzeit 12:8 Endstand 24:20

7. Spieltag

VfL Tegel II - VfB Hermsdorf II
Halbzeit 11:11 Endstand 19:19

8. Spieltag

VfL Tegel - Turnsport 11 III
Halbzeit 17:3 Endstand 33:9

9. Spieltag

VfL Tegel II - TSC Berlin II
Endstand 17:14

10. Spieltag

VfL Tegel II - HC Schöneberg III
Halbzeit 6:5 Endstand 13:20

12. Spieltag

VfL Tegel II - Turnsport Süden
Halbzeit 14:11 Endstand 27:22

Es stehen noch 6 Spieltage aus. Wir haben 13:7 Punkte mit z.Zt. 199:155 Toren. Bis bald

Euer Stefan Wolf

Erfolgreiche E-Jugend im VfL?!

Seit der Zusammenführung der ehemaligen E1 und E2 nach dem Turnier in Warberg, bei dem die E2 dritter und die E1 erster unter 20 teilnehmenden Mannschaften wurde (wir berichteten in einer der vorigen Ausgaben darüber), sind nun acht Monate ins Land

eigenen veranstaltetem Turnier in der Hatzfeldtallee, beim Polizei SV, beim Speedy Cup des HSW Humboldt und beim Bußtagsturnier des Tempelhof Mariendorf jeweils erster wurde! Nochmals herzlichen Glückwunsch an alle Spieler! Zu Beginn dieses Jahres haben wir beim Mecki Cup des HSW Humboldt unsere erste „Turnierniederlage“ einstecken müssen und wurden nur dritter. Für einige Spieler war das sicherlich die Erkenntnis, daß auch andere Mannschaften Handball spielen können und daß auch immer eine gewisse Portion Glück zum Erfolg dazugehört!

Parallel zu den Turnieren wurde eine Beschäftigungsrunde gespielt, da jetzt im zweiten Jahr in der E-Jugend kein Berliner Meister mehr ermittelt wird. Für einige leistungsmäßig gute Mannschaften ist dies sicherlich eine schlechte Lösung. In den bisherigen 12 Spielen dieser Saison konnte ein Punktverhältnis von 24:0 und ein Torverhältnis von 185:62 erzielt werden. Das große Ziel in dieser Saison heißt deshalb, im HVB-Pokal möglichst lange dabei zu sein. Hier wurde bisher gespielt:

VfL Tegel-Ajax Köpenick 33:5
VfL Tegel-BFC Preußen 23:10
VfL Tegel-TSV Marienfelde 22:11

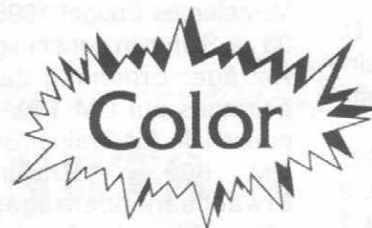
Die nächste Aufgabe ist das Halbfinale im März!

Als besondere Auszeichnung erhielt

ten drei unserer Spieler eine Einladung zum Stützpunkttraining des HVB, bei dem sie mit anderen guten Spielern ihre Fähigkeiten im Handball weiterentwickeln können.

Zum Abschluß sollte nicht unerwähnt bleiben, daß Bianca erfolgreich am Trainerlehrgang teilgenommen hat, sodaß auch aktuelle Trai-

Weiß & Schwarz



Ihr Fachgeschäft für klassische Damenmoden, Größe 38 - 52

**Brunowstraße 52 (Ecke Berliner Straße)
13507 Berlin Tel.: (030) 433 70 44**

gegangen.

Das erfolgreiche Abschneiden in Warberg konnte als Auftakt zu einer „Turniersaison“ gesehen werden, in der die jetzige E1 an Turnieren beim VfB Hermsdorf, dem Fun Cup des Polizei SV, dem Erich Spreemann-Gedenktturnier der HSG Süd Ost, dem

Trainingsmethoden in das Training mit den Kindern einfließen können!

Für das letzte Vierteljahr der laufenden Saison wünsche ich allen Spielern weiterhin so viel Erfolg wie bisher und daß keiner verletzungsbedingt ausfällt.

Jost Anklamm

Kurzprotokoll der Jahresversammlung der Handballabteilung vom 7.2.95

Nach der Begrüßung durch W. Robertz, Festlegung der Tagesordnung, Wahl des Protokollführers (Simone Decker), erfolgte die Ehrung langjähriger Mitglieder. Kerstin Rasch, Angelika Hartisch und Werner Robertz. Jeweils 10 Jahre im VfL.

Bei der Feststellung des Stimmrechts wurden 41 Mitglieder der HA-Abt. und 3 Gäste gezählt. Es folgten die Berich-

te des Abteilungsleiters, Kassenwart, der Trainer/Betreuer und Jugendwartes.

1. Männer aus der Regionalliga abgestiegen. Rücktritt des stellv. Abteilungsleiters. Auflösung der 1. Frauenmannschaft. 2. Frauen eingestuft in Bezirksliga. Nicht genug Sponsorengelder in 1994 erhalten. Dank an alle Übungsleiter und übrigen Helfer. Mitgliederzahl der HA-Abt. ist konstant (ca. 220 Mitglieder).

Kassenbericht lag schriftlich vor. Diverse Fragen wurden über einzelne Positionen beantwortet. Haushaltsplan für 1995 vorgelegt.

1. Männer nach Trainerwechsel 12:2 Punkte, im Pokal im Achtelfinale. 2. Männer stellte 2 Spieler für die 1. Mannschaft ab, liegt im vorderen Drittel der Stadtliga.

Die alten Herren stehen mit 10:6 Punkte in der oberen Hälfte der Tabelle.

Weibl. D gute Trainingsbeteiligung spielt in der A-Staffel.

Weibl. B nach Trainerwechsel betreut Bianca Karst die Mannschaft. Diese steht an 1. Stelle. G1 + G2 an Nachwuchs fehlt es nicht. Es tummeln sich bis zu 40 Kinder in der Halle.

M-E2 12 Spieler werden von D. Langhans betreut.

M-E1 24:0 ist ihr Punktstand. Sie nahm an vielen Turnieren erfolgreich

teil.

M-D z.Zt. 4. Platz in der Oberliga.

M-C2 Stadtliga im Mittelfeld M-C1 leider nur noch 8 Spieler.

M-B Landesliga 2. Stelle. M-A durch den Verlust einiger guter Spieler fehlt der Erfolg. Im nächsten Jahr soll die Mannschaft als Junioren zusammenbleiben.

Der Jugendwart Elmar berichtet: 11 spielende Mannschaften, davon 2 in der Oberliga, 3 Mannschaften im Pokalhalbfinale. Unser Hallenturnier war ein Erfolg.

Kassenprüfer Dr. Zastrow konnte keine Beanstandung bei der Kassenprüfung finden.

Als Wahlleiter wurde K. Krüger gewählt. Er empfahl

die Entlastung der Abt. Leitung. Ergebnis 40 Ja-Stimmen, 8 Enthaltungen. Neuwahlen: Abt.-Leiter W. Robertz, Stellvertreter D. Krüger und J. Decker, Presse J. Boese, Sportwart Klaus Pensky, Kassenprüfer B. Mellentin und R. Opitz, Ehrungsausschuß K. Krüger, Ausschuß Vereinsheim E. Fischer u. K. Krüger, Beschwerdeauschuß B. Mellentin. Alle Kandidaten nahmen die Wahl an.

Vorgelegtes Budget 1995 wurde mit 33 Ja-Stimmen genehmigt.

Anträge: Erhöhung des Jugendbeitrages auf DM 150,—, Kostenpauschale für Trainer/Betreuer auf DM 600,—, Erhöhung des Erwachsenenbeitrages auf DM 220,—. Diese Anträge wurden angenommen und gelten ab 1996. Abgelehnt die Beitragsfreiheit der Abt. Leitung und seiner Mitarbeiter.

Ende der Sitzung 22.55 Uhr.

Das Original-Protokoll kann bei der Abt. Leitung eingesehen werden.

Jörg Boese

Toller Sieg!

Am Freitag, dem 10.2.95, spielten unsere Herren in der Oberliga gegen den Spitzenreiter HSW Humboldt. VfL gewann das Spiel vor gut 100 Zu-

schauern mit 29:25 Toren. Dies macht Mut für die weiteren Spiele dieser Saison.

A 31.3.95 gegen TSV Marienfelde H 7.4.95 gegen Blau-Gelb Berlin Heimspiele finden immer freitags in der Hatzfeldtallee um 19.30 Uhr statt. Aktuelle Tabelle: Stand nach dem 10.2.95

1. HSW Humboldt	16	+44	25:7
2. TSV Marienfelde	16	+59	23:9
3. BSV 92	15	+20	21:9
4. Blau Gelb Berlin	16	+6	19:13
5. VfL Tegel	16	+1	17:15
6. Polizei SV	16	-16	17:15
7. TSV Rudow	16	-16	16:16
8. B.W.Köhrich II	16	0	14:18
9. HSG NSG-Südost	16	-2	14:18
10. Köpenicker SV	15	-16	11:19
11. Ausbau Berlin	16	-32	7:25
12. SCC	16	-48	6:26

Jörg Boese

Koronar



Kurzbericht über die Jahresversammlung am 31.1.95

Unter den Anwesenden waren 16 stimmberechtigte Mitglieder. Anträge waren nicht eingegangen, es wurde nach der vorläufigen Tagesordnung verfahren. Der Bericht der Abteilungsleitung enthielt die Veranstaltungen des vergangenen Jahres, den Hinweis auf 106 Mitglieder der Abteilung am 1.1.95 bei 21 neuen Mitgliedern und 19 Austritten in 1994, Erläuterungen zu den Einnahmen und Ausgaben 1994 und zum Entwurf des Haushaltsplanes 1995, damit verbunden die Planungen für 1995 und Hinweise zu Veranstaltungen des Hauptvereins und der anderen Abteilungen. Nach dem Bericht über die Kassenprüfung wurde der Abteilungsleitung ohne Gegenstimmen für 1994 Entlastung erteilt. Ingeborg Matthei wurde erneut als Kassenwartin, Wolfgang Neubert als Schriftwart für 2 Jahre gewählt. Der vorgelegte Haushaltsplan für 1995 wurde ohne Änderung einstimmig beschlossen.

Gerhard Schulze

Turnen



Vereinsmeisterschaften

94

(Fortsetzung von NB 1/95)

Hier die weiteren Plazierungen:

Jahrgang 85

1. Katharina-Kim Warwel 24,10 P.
2. Jedida Knauff 22,25 P.
3. Jeanette Blume 16,70 P.

Jahrgang 84

1. Karen Lehniger 24,05 P.
2. Benita Roeser 23,30 P.
3. Claudia Tykwe 19,95 P.

Jahrgang 83

1. Martina Gaebler 21,90 P.
2. Jessica Fechner 20,20 P.
3. Evi Seidel 19,00 P.

Jahrgang 82

1. Sofia Schröter 29,00 P.
2. Cigdem Bachri 24,40 P.
3. Filis Chabi 21,00 P.

Jahrgang 81

1. Ines Brückel 28,15 P.
2. Johanna Prillwitz 25,85 P.
3. Jina Chabi 24,20 P.

Jahrgang 79/80

1. Juliane Prillwitz 31,50 P.
2. Melanie Erler 19,25 P.
3. Sandra Ruttko 14,50 P.

Jahrgang 76/78

1. Sandra Schröter 34,15 P.
2. Britta Fleischhauer 21,40 P.

Schüler 81-84

1. Jacob Sievers 24,60 P.
2. Andreas Knauff 19,70 P.
3. Marcel Fritsch 18,40 P.

Jugend

1. Marcus Friese 33,40 P.

Männer

1. Christian Fix 40,70 P.
2. Serjoscha Grundschock 38,30 P.
3. Gunnar Alwast 36,10 P.

Altersturner

1. Helmut Eberhardt 16,30 P.

Alü

Dank an alle Mitglieder der Turnabteilung, ...

die am 2. Februar 1995 den Weg ins Vereinsheim zu unserer Jahresversammlung fanden.

58 TurnerInnen, 5 Vorstandsmitglieder und 1 Gast konnte Gudrun Knüppel begrüßen.

Nach den Berichten der einzelnen Mitglieder der Abt. Leitung und der Kassenprüfer wurde die Abt. Leitung entlastet und wir konnten zur Wahl

schreiten.

Außer der Abteilungsleiterin waren alle Posten neu zu besetzen; es stellten sich alle „ALTEN“ zur Wiederwahl, Vorschläge aus der Versammlung kamen nicht, und so wurden wir alle einstimmig wiedergewählt. Auch die Bestätigungen der Jugend- und Turnwarte und die der Gruppenleiter erfolgte einstimmig.

Zum Haushaltsplan 1995 gab es keine Diskussion und wurde einstimmig verabschiedet.

Zum Punkt Verschiedenes wurde gefragt, was die Abteilung gegen die Austritte unserer Jugend (16-25 Jahre) unternimmt und was für Angebote es gibt. Darüber wurde schon viel diskutiert und die Gründe sind bekannt. Es wäre interessant, wenn sich unsere Jugend zu Wort melden würde, um uns ihre Wünsche mitzuteilen.

Helga Kieser

Schrift- und Pressewartin

56. Freizeitvolleyballturnier des BTB

Mit 133 Mannschaften in 7 Runden und insgesamt 17 Staffeln wurde das 56. Turnier vom 5. Januar bis 5. März durchgeführt.

Die Ehepaarturner/Freizeitvolleyballer unseres Vereins waren (mit 3 Mannschaften) überwiegend erfolgreich dabei:

VfL Tegel III machte am 15. Januar in der Hauptergänzungsrunde den Anfang. In einer sehr starken Staffel

HILDEBRANDT'S FISCHRESTAURANTS

Seute Deern

Berliner Str.90/91
13507 Berlin-Tegel
Tel. 030 4338482

geöffnet :

Mo. - Do. von 11.00 Uhr-22.00 Uhr
Fr. und Sa. von 11.00 Uhr-23.00 Uhr



Ich fühl' mich
top-fisch !

Wir holen für Sie das Meer nach Berlin !

wurde gut mitgespielt. Konzentration, Ballsicherheit und Engagement waren jederzeit vorhanden. Menschen im Alter von 20-25 Jahren, häufig mit Körperlängen zwischen 1,90 und 2m auf der anderen Seite des Netzes, ließen unsere Akteure (Durchschnittsalter 42,4 Jahre) aber oftmals nicht voll zur Entfaltung kommen. Am Ende fehlten dann leider 2 Punkte zum Klassenerhalt, so daß der Abstieg in die Aufstiegsrunde nicht vermeidbar war.

Die Mannschaften I und II, am 29. Januar angetreten, kamen in Staffeln mit ausgeglichener Spielstärke zum Zuge. Hier nahm man sich gegenseitig die Punkte ab, einem gewonnenen Satz folgte oft der Verlust des nächsten Satzes. Von Beginn an zeigten unsere Mannschaften harmonische, saubere und leistungsstarke Spiele. Das sonst übliche „Pausenspiel“ fand an diesem Tag nicht statt, so daß bei der Endabrechnung als „Belohnung“ Aufstiegsplätze erreicht wurden. VfL Tegel I, als Dritter der Hauptergänzungsrunde, ist in die Hauptrunde aufgestiegen.

Als Rundenerster schaffte VfL Tegel II den Aufstieg aus der Einstiegsrunde A in die Aufstiegsrunde.

Einig waren sich alle Teilnehmer darin, daß das Fordern des Körpers wieder sehr viel Spaß gemacht hat - auch wenn der erhoffte Erfolg vielleicht nicht eingetreten ist - und beim nächsten Turnier werden wir wieder mit Freude und Elan dabei sein.

*Günter Bojahr
Freizeitvolleyball/Ehepaarturnen*

An die Damen und Herren der Turnabteilung des VfL Tegel!

Für die Beweise Ihrer Anteilnahme durch Schrift und Blumen sowie eh-

rendes Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Vaters

Walter Marsche

möchte ich mich im Namen aller Angehörigen ganz herzlich bedanken.

Hiltraud Zipp geb. Marsche

Bericht der Jugendwartin

Viel ist in diesem Jahr von der Jugendarbeit in der Turnabteilung des VfL Tegel nicht zu berichten.

Auch wie im letzten Jahr wurden die Angebote nicht angenommen.

Meines Erachtens liegt es nicht nur an den Kindern und Jugendlichen, sondern auch an der Zusammenarbeit der einzelnen Übungsleiter untereinander. Nur miteinander können wir eine gute Arbeit leisten. Unstimmigkeiten sollten miteinander besprochen und nicht auf den Rücken der Kinder und Jugendlichen ausgetragen werden. Auch wenn ich als Übungsleiter nicht dabei sein kann, dann sollte ich meinen Leuten erklären, warum und weshalb sie an den Veranstaltungen teilnehmen sollten (Jugendversammlung oder auch Gaudimax waren ohne Resonanz).

Die Turnabteilung wollte sich bei den Vorturnern für ihre geleistete Arbeit bedanken und organisierte für sie eine Wochenendfahrt in die Sportschule Lindow. Von 50 schriftlich eingeladenen Vorturnern nahmen nur 20 teil, 5 sagten ab; was war mit den anderen 25?

Unsere Skireise mußten wir leider auch an den Sportbund freimelden, um 40 Teilnehmer zu bekommen. Ich finde es sehr traurig, daß unser Verein mit so vielen Mitgliedern noch nicht mal 40 Leute zusammenbekommt.

Denn, wenn man will, kann man auch kurzfristig (ca. 3 Wochen) etwas auf

die Beine stellen: Die Turngruppe Tegel-Süd hat am 29.1.95 einen Freundschaftswettkampf veranstaltet. In Zusammenarbeit mit Übungsleitern und Eltern wurde es ein großer Erfolg. Es nahmen 4 Mannschaften teil: VfL Tegel-Süd, VfL Tegel-Heiligensee, TSC Wittenau und der PSV Olympia aus Adlershof. Es turnten 41 Mädchen und 8 Jungen die Leistungsstufen L1-L5, und alle hatten viel Spaß und Freude dabei. Am besten war zum Schluß die Siegerehrung; jeder Teilnehmer erhielt eine Medaille und eine Urkunde, dann wurde das von den Eltern liebevoll aufgebaute Buffet geplündert.

Unsere leistungsstärksten Kinder turnten auch mit gutem Erfolg beim BTB in der Landes- und Oberliga.

Ich hoffe, daß im kommenden Jahr die Zusammenarbeit besser klappt.

*Anita Hausotter
Jugendwartin der Turnabtlg.*

Es war ein schöner Sonntag...

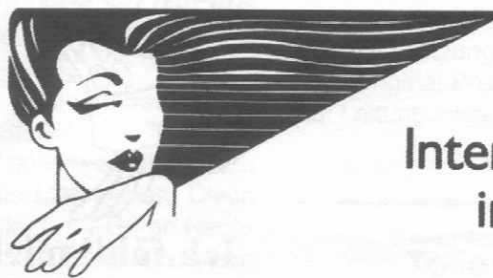
Am Sonntag, dem 29.1.95, fand in der Turnhalle Namslaust. in Tegel-Süd ein Freundschaftswettkampf im Geräteturnen statt, geturnt wurden die Leistungsstufen L1-L5.

Es nahmen 49 Kinder, 41 Mädchen und 8 Jungen, der Vereine

VfL Tegel-Süd,
VfL Tegel-Heiligensee,
TSV Wittenau und
PSV Olympia (Adlershof) teil.

Es war sowohl für die Eltern wie auch für die Kinder eine sehr familiäre Atmosphäre! Bei Kaffee und Kuchen gefiel auch der Sitzplatz auf dem Fußboden unserer kleinen Turnhalle.

Für viele Kinder war das Turnier ein persönlicher Erfolg, da sie zum ersten Mal an einem Wettkampf im Geräteturnen teilnahmen.



Internationale Kosmetik
im Trend der Zeit

Wo Sie uns finden:

13507, Tegel-Center
13409, Residenzstraße 3
13437, Oranienburger Straße 8.5
13439, Märkisches Zentrum

PARFUMERIE
Zummet

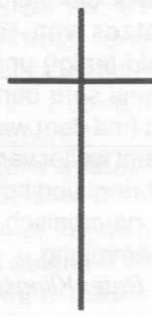
Die Freude und der Stolz waren groß, da alle Kinder bei der Siegerehrung Urkunden und Medaillen erhielten. Ich danke im Namen aller Teilnehmer Anita Hausotter und ihren Helfern für die gelungene Veranstaltung; besonderen Dank den Muttis, die uns mit Speisen und Trank versorgt haben. Wir hoffen auf eine Wiederholung einer solchen Veranstaltung, da es allen viel Spaß gemacht hat. Und hier die Plazierungen der VfLer-Mädchen:

- Jahrgang 1981: 2. Stefanie Linse-
mann
3. Kim Sohn
- Jahrg. 1982: 3. Antje Bülow
- Jahrg. 1984: 1. Carola Kleinert
2. Sophia Ben-
brahim
- Jahrg. 1985: 3. Nadine Pfeifer
- Jahrg. 1987: 1. Stephanie Pon-
czek
2. Victoria Wen-
nemann
- Jahrg. 1988: 3. Tanja Salmoun
- Unsere Jungen erturnten zwei 1. Plätze: Jakob Sievers und Andreas Knauff.

*Herzlichen Glückwunsch!!!
Monika Kroll*

Die letzten Faustballrundenspiele in der Hallensaison!

Der 5. Spieltag fand am 22.1.95 in Marzahn, Marchwizastr., statt und brachte folgende Ergebnisse:
TSV Staaken-VfL Tegel 31:11
Treptow-VfL Tegel 21:28
Birkenheide-VfL Tegel 27:21
Ersatzgeschwächt, denn es fehlten Joachim Luther, Eberhard Döll, dafür half Peter Müller von den Leichtathleten aus, wurden 2:4 Punkte erspielt. Zwischenstand 17:15 Punkte Platz 6. Am letzten Spieltag, dem 4.2.95, wurde mit dem letzten Spieleraufgebot in Lichtenberg, Harnackstr., gespielt. Ergebnisse:
Berl. Bären-VfL Tegel 40:15
Saatwinkel-VfL Tegel 28:20
Oberschöneweide-VfL Tegel 39:18
Mahlisdorf-VfL Tegel 25:25
1:7 Punkte wurden erspielt. An diesem Spieltag half sogar Rudolf Hoffmann, der Bruder von Hans Hoffmann, aus. Vielen Dank!
Endstand der Hallensaison 94/95 18:22 Punkte, Platz 7.
Am Dienstag, dem 17.2.95, feierte Hans-Joachim Zimpel nachträglich




Wir nehmen Abschied von unserer Turnkameradin Ursula Scherzinger, die am 28. Februar 95 im Alter von 72 Jahren verstarb. Sie hielt dem VfL Tegel 30 Jahre lang die Treue. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Die Abteilungsleitung, die 2. Frauengruppe und die Stuhlgymnastikgruppe

seinen 60. Geburtstag im Kreise der Faustballer, nach dem Training in der Sporthalle Schulzendorf. Erstmals nahm Hans-Joachim wieder über volle zwei Stunden am Training teil. Weiter so, lieber Hans-Joachim, es hat Dir bestimmt viel Spaß gemacht, denn man konnte es Dir ja ansehen. Unserem Walter Schwanke zum 88. Geburtstag und unserem Dr. Raimar See-fluth zum 61. Geburtstag alles Gute und viel Gesundheit von den Faustballern.

Eberhard Döll

Tennis



Ein zusammenfassender Bericht zur Mitglieder- vollversammlung der Tennisabteilung am 25.1.95

In einer lockeren und gelösten Atmosphäre dauerte diese Versammlung nur zwei Stunden und zwanzig Minuten,

ein Zeichen dafür, daß das abgelaufene Jahr unsere Abteilung vor nicht allzu große Probleme stellte bzw. bevorstehende Aufgaben erkannt und bereits in Angriff genommen wurden.

Als wesentliche Neuerung wurde uns unser neuer Platzwart Herr Hastings (Achtung: Es sollte die englische Form der Aussprache gewählt werden!!) vorgestellt, der ab sofort ganzjährig angestellt sein wird, was für unsere Abteilung ein absolutes Novum bedeutet. Doch aufgrund der beiden Hallen und der



Zurück zur Natur

FLORAL DESIGN

**Frühlingsausstellung
am So. 09. April 1995
von 10:00 - 16:00 Uhr**

**Individueller
Blumenschmuck
für jeden Anlaß.**

Mo.-Fr. 9:00 - 18:00 Uhr
Sa. 8:00 - 13:00 Uhr
So 10:00 - 12:00 Uhr

Thomas Pohl • Alt-Tegel 19 • 13507 Berlin • Tel. 433 12 21

damit einhergehenden Probleme war diese Lösung unbedingt notwendig. So hoffen wir nun, daß die Hallenbenutzer nicht länger selbständig an den Zeitschaltuhren herummanipulieren, die Thermostaten nicht eigenmächtig verstellen und auch die Bewegungsmelder in den von den Fachleuten eingestellten Positionen belassen, denn bei Bedarf wird unser Platzwart das Notwendige veranlassen.

Erfreulich für uns alle dürfte sein, daß unser Kassenwart Hansjürgen Knaisch voller Genugtuung mitteilte, daß unsere Abteilung finanziell ausgesprochen gesund sei, was nicht zuletzt an der 90%igen Auslastung der festen Halle und der 75%igen Vermietung der Traglufthalle liegt.

Die auf der Versammlung angesprochene und für dieses Jahr vorgesehene Grundüberholung der Plätze 2 bis 4 wird aus aktuellem Anlaß nun doch auf das nächste Frühjahr verschoben: 1. erhalten wir die beim Landessportbund beantragten Fördermittel für diese Maßnahme, allerdings leider nicht mehr bis zum 1. April, sondern erst zum Juli; 2. hat eine Begutachtung der Plätze durch eine Fachfirma ergeben, daß die Plätze bei entsprechender Behandlung durchaus noch bis zum nächsten Frühjahr durchhalten. So kann sich die Abteilung insgesamt eine beträchtliche Summe an Geld sparen. Ach ja, gewählt werden mußte auch noch: Satzungsgemäß standen zur Wahl der 2. Abteilungsleiter, der Sport- und der Gerätewart (wenn ich hier der Kürze und der Übersichtlichkeit wegen die männliche Form wählte, so ist es selbstverständlich, daß diese Positionen auch den Damen offenstanden!). Einstimmig wurden dann auch die einzigen vorgeschlagenen Kandidaten gewählt, und zwar in der o.a. Reihenfolge: Bärbel Stegmess, Peter Klingsporn und Felix Naumann.

Daß sich mit Felix Naumann auch ein sehr junges Mitglied unserer 1. Herrenmannschaft zur Verfügung stellte und auch gewählt wurde, erfreut mich persönlich am meisten, denn auch in unserer Abteilungsleitung sind wir auf „junges Blut“ angewiesen.

Als Kassenprüfer wurden Rainer Arnold und Gerd Zippa wiedergewählt. Nun dürfen wir uns alle auf eine neue Tennissaison freuen, die uns einen neuen Platz (heute am 27.2. bereits bis auf das Verlegen der Linien fertig!), neue Umkleide- und Duschräu-

me (heute schon fast fertig!), ein neues Vereinsheim (Dank des aufopferungsvollen Einsatzes von Horst Lobert bestimmt bald fertig!) und einen sachkundigen und sehr bemühten neuen Platzwart (mit dem wir unsere Anlage insgesamt weiter vervollkommen werden) bringt und hoffen, daß alles weiter so harmonisch verläuft wie diese Versammlung.

Peter Klingsporn

Leichtathletik



11. Jahresversammlung der Leichtathletik-Abteilung am 20.1.1995

Kurzfassung. Das komplette Protokoll steht allen Interessenten zu gegebener Zeit zur Verfügung.

Ehrungen:

Wegen hervorragender sportlicher Leistungen: Olaf Böttge

Wegen 10jähriger Mitgliedschaft: Ingo Balke, Eleonore Balke, Helga Sigeris, Günter Richter

Wegen 25jähriger Mitgliedschaft werden durch den Hauptverein geehrt: Fred Curt, Michael Zender

Einleitende Worte des Abteilungsleiters und einstimmige Annahme der vorläufigen Tagesordnung.

Rechenschaftsberichte der Abteilungsleitung, des Kassenwartes und der Sportwarte wurden von der Versammlung mit Beifall aufgenommen. Der Bericht der Kassenprüfer war ohne Beanstandungen. Dem Kassenwart wurde uneingeschränkt Entlastung erteilt.

Es folgte die Entlastung der Abteilungsleitung und Neuwahl des Blockes II (stellv. Abteilungsleiter, Kassenwart, Sportwart).

Gewählt bzw. wiedergewählt wurden als:

Stellv. Abteilungsleiter: Peter E. Müller

Kassenwart: Alfred Wiese

Sportwart: Felix Kunst

Der Haushaltsplan 1995 wurde diskutiert und mit 1 Stimmenthaltung gebilligt.

Wahl der Kassenprüfer. Für den als Kassenprüfer ausscheidenden Gün-

ter Zernick wurden Ursula Kiesel und Sibylle Riedel gewählt.

Nominierung von Abteilungsmitgliedern für die einzelnen Ausschüsse. Vorstellung und zur Wahl vorgeschlagen wurden: Carola Quander als Leiterin der Jugendgruppe und als Vertreter der Freizeit-Volleyballer Frank Neumann. Beide wurden gewählt.

Antrag zur Änderung im Beitragsgefüge wurde diskutiert und angenommen.

Schlußworte des Abteilungsleiters.

Alexander Schwarz-Schultz

Endlich!

Unsere langjährige Suche nach einer Übungsleiterin/-leiter - für den Neuaufbau einer Jugendgruppe in unserer Abteilung - war Anfang des Jahres von Erfolg gekrönt. Wir konnten Carola Quander für diese interessante Arbeit gewinnen. Sie war lange Zeit Übungsleiterin im Turnbereich und bringt damit beste Voraussetzungen mit, um einen erfolgreichen Aufbau zu garantieren.

Es ist beabsichtigt, den Sportbetrieb zur Sommersaison, am 1.4.95, aufzunehmen.

Seitens der Abteilungsleitung ist ihr vollste Unterstützung zugesagt.

Alexander Schwarz-Schultz

Spiridon-Dreikampf-Wettbewerb

Jedes Jahr wird für Berlin ein sog. Spiridon-Dreikampf-Wettbewerb durchgeführt. Das ist ein Vergleichskampf unter den Langläufern, bei dem von jedem Teilnehmer jeweils mind. ein 10 km-Lauf, ein 25 km-Lauf und ein Marathonlauf innerhalb eines Jahres in die Wertung eingebracht werden muß. Die erzielten Leistungen werden nach einem System in Punkte umgewandelt und danach altersklassengemäß eine Bestenliste erstellt.

Am 7.1.95 fand im Rathaus Charlottenburg die Siegerehrung statt, bei der auch unsere Langläuferinnen Carola Quander für ihren 2. Platz und Sonja Behr für ihren 3. Platz besonders geehrt wurden.

Waren wir 1994 noch mit 10 Teilnehmern (4 Frauen und 6 Männer) dabei, so werden wir 1995 schon mit 18

Läuferinnen und Läufern vertreten sein. Wir haben uns also wirklich viel vorgenommen.

Wertung 1994:

Carola Quander	813 Pkt.
Sonja Behr	671 Pkt.
Sabine Quander	511 Pkt.
Hella Schelte-Groß	444 Pkt.
Udo Oelwein	1.138 Pkt.
Axel Meißner	1.022 Pkt.
Ingo Balke	886 Pkt.
Götz Behr	680 Pkt.
Peter Hartmann	683 Pkt.
Horst Stepke	287 Pkt.

Ingo Balke

Berlin-Cup 1994

Im Jahr 1994 wurde erstmals für Berlin der Berlin-Cup durchgeführt. Dieser Berlin-Cup ist ein Wettbewerb, bei dem vom Berliner Leichtathletikverband 12 Laufveranstaltungen angeboten werden, mit unterschiedlichen Strecken von 4,3km über 10km, 15km, 20km, Halbmarathon bis hin zum Marathonlauf. Im Gegensatz

sen Hella Schelte-Groß mit 91 Punkten und Carola Quander mit 81 Punkten erreichen.

Unsere männlichen vier Teilnehmer konnten sich aufgrund zu weniger Läufe 1994 noch nicht im Vorderfeld einreihen, werden aber 1995

versuchen, an möglichst vielen Laufveranstaltungen, die für den Berlin-Cup gewertet werden, teilzunehmen.

Ingo Balke

Winterlaufserie des BSV 92

Zum Auftakt in das neue Jahr wurde wiederum vom BSV 92 eine Winterserie über 3 Straßenläufe, 10km, 15km und Halbmarathon (21,1km), ausgeschrieben. Man kann aber auch

außerhalb der Serie jeden Lauf als Einzellauf mitmachen, was letztlich auch von uns, bis auf Helmut Weinheimer, wahrgenommen wurde. Diese Läufe sollen praktisch aus dem Training heraus gelaufen werden und geben Aufschluß über unseren derzeitigen Leistungsstand. Außerdem haben wir gleich wieder neue

Wettkampferfahrungen sammeln können, was für die Berliner Crossmeisterschaften sehr wichtig war.

Hier nun die einzelnen Ergebnisse:

10km-Lauf am 8.1.95

Carsten Hahn	37:23 Min.
Helmut Weinheimer	39:20 Min.

15km-Lauf am 15.1.95

Sabine Quander	1:14:43 Std.
Hella Schelte-Groß	1:16:22 Std.

Helmut Weinheimer	59:27 Min.
Axel Meißner	1:06:40 Std.
Ingo Balke	1:09:24 Std.
Horst Stepke	1:14:42 Std.
Peter Hartmann	1:20:11 Std.



Der Steigbügel
 Reitsport Fachhandel
 Zubehör u. Kleidung
Fam. DOMAZER
 Brunowstr.62
 13 507 Berlin-Tegel
 Tel. (030)4 34 76 72
 Fax.(030)4 34 76 76

zum Spiridon-Dreikampf-Wettbewerb werden hierbei nicht die erzielten Zeiten sondern die erreichten Plazierungen in Punkte umgewandelt. Um in die Wertung zu kommen, müssen von jedem Teilnehmer mind. 4 Läufe eingebracht werden. Maximal werden von den 12 Laufveranstaltungen 8 Läufe gewertet.

Eine besondere Leistung hat hierbei Sabine Quander erbracht. Sie hat in der Klasse W40 den 2. Platz mit 98 Punkten bei 7 Läufen erzielt, d.h., Sabine hat einmal den 1. Platz, fünfmal den 2. Platz und einmal den 3. Platz bei den einzelnen Laufveranstaltungen belegt. Hierzu nochmals herzlichen Glückwunsch. 4. Plätze konnten in ihren Altersklas-



ACE & Co
SANITÄTSHAUS
 Feine Dessous und Wäsche
 Sanitätsbedarf
 Orthopädie - Technik

MÄRKISCHES VIERTEL Wilhelmsruher Damm 142 13439 Berlin ☎ 415 22 02	HERMSDORF Heinestr. 27 13467 Berlin ☎ 404 11 35	TEGEL Berliner Str. 93 13507 Berlin ☎ 433 92 64	NEU: MARZAHN Allee der Kosmonauten 47 12681 Berlin ☎ 54 783-162
---	--	--	--

Halbmarathon (21,1km) am 29.1.95

Hemut Weinheimer	1:26:42 Std.
Ingo Balke	1:37:46 Std.
Horst Stepke	1:49:20 Std.

Hella Schelte-Groß 1:51:28 Std.
 Barbara Hartlöhner 2:01:22 Std.
 In der Serienwertung aller 3 Läufe belegte Helmut Weinheimer in der Altersklasse M30 den 9. Platz mit einer Gesamtzeit von 3:05:39 Std.

Ingo Balke

Weitere Ergebnisse von Laufveranstaltungen,

an denen wir im Januar und Februar 95 schon wieder teilgenommen haben:

8.1.95 3. Lauf um den Caputher See 6km

Sabine Quander	32:00 Min.
(1. Platz W40)	
Barbara Hartlöhner	36:28 Min.
(2. Platz W40)	
Horst Stepke	31.03 Min.
(4. Platz M55)	
Peter Hartmann	32:42 Min.
(4. Platz M45)	

12km

Ingo Balke	1:00:27 Std.
------------	--------------

22.1.95 Winterwaldlauf des VfV Spandau 3,2km

Gesamtsieger Olaf Böttge 10:51 Min.
 3. Platz der Gesamtwertung Carsten Hahn 11.06 Min.

8,2km

1. Platz Klasse W50	
Hella Schelte-Groß	41:58 Min.
1. Platz Klasse M35	
Udo Lehmann	31:39 Min.

Wandern um.

Im Bürgersaal in Zehlendorf fand dann die Siegerehrung statt. Kaffee und Kuchen wurden gereicht und wer viel Glück hatte, konnte bei der Tombola noch etwas gewinnen.

Erzielte Kilometer:

Behr, Sonja	90 km
Behr, Tanja	80 km
Behr, Götz	200 km
Curt, Fred	150 km
Hudjetz, Brigitte	80 km
Hegewald, Rüdiger	100 km
Riedel, Sibylle	160 km
Quander, Sabine	100 km
Tolg, Michael	70 km
Weniger, Nadine	50 km
Zaworski, Karin	110 km
Zaworski, Manfred	90 km

Zum Ausklang der Veranstaltung und als eigene Belohnung für die erbrachten Leistungen gingen wir beim Chinesen schlemmen.

Einen besonderen Dank möchte ich jedoch noch aussprechen, bevor ich diesen Artikel beende. Er geht an diejenigen Vereinsmitglieder, welche außer Konkurrenz gestartet sind und nur dann und wann, wenn sie Zeit fanden, wanderten. Auch sie haben ein dickes Lob verdient.

Rüdiger und die Behren haben alle 12 Serien geschafft. Nun schlägt's 13: Am 11.11.95 um 13.13 Uhr treffen sich alle VfLer zur nächsten Serie.

Tanja B.

Tischtennis



Übrigens:

- war die Ausrichtung der **Norddeutschen Meisterschaften** am 5./6.2. in der Werner-Ruhemann-Halle ein voller Erfolg, womit sich unsere Abteilung für weitere Turniere empfohlen hat!

- stellte unsere Abteilung bei diesen Meisterschaften mit Katharina Schmitt, Stephanie Frey und Tian-Ni Wei einen Teil des teilnehmenden BETTV-Teams.

- belegte Tian-Ni Wei im Doppel den 3. Platz.

- ist das Training der TT-Hobbygruppe immer noch am Donnerstagsabend von 20.00-22.00 Uhr. Mitt-

lerweile steht auch die Teilnahmegebühr mit DM 6,— pro Abend fest.

- ist vom **25.-28.5.1995** ein internationales Turnier geplant, wobei wir für jede Hilfe dankbar sind. Wenn Ihr uns bei der Ausrichtung helfen wollt, fragt doch mal bei unserem Abteilungsleiter Hanjo Stammer nach.

- wenn Du das Mädchen bist, das schon immer gerne Tischtennis spielen wolltest, und Du zwischen ?? - 14 Jahren bist, wolltest wir Dich schon immer mal gerne am **Dienstag, Donnerstag oder Freitag in unsere Trainingshalle im Tile-Brüggeweg von 18.00 - 20.00 Uhr zu unserem Training einladen. Natürlich freuen wir uns auch über jeden anderen Jugendlichen, der den Weg in unsere Halle findet. Schaut doch mal rein!**

- möchte sich der gesamte Vorstand bei **Mark, Christian, Dennis & Gerrit** für die Hilfe beim Auf-/Abbau der Tische/Umrandungen anlässlich der NEM bedanken.

- war die Anwesenheitsliste der Jahresversammlung wiedereinmal ebenso leer wie unsere Trainingshalle nach 20.00 Uhr. Traurig, traurig!

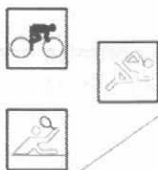
- feierte Jürgen Fink im Februar seinen 20.

- wurde sein Schwesterherz im März vier Lenze älter als er.

- zählte Christian Stephan im März 21 Kerzen auf seiner Geburtstagstorte

Thomas Schilling

Breitensport



Es ist wieder einmal soweit!

**Vereinsmeisterschaft über 25 km
7. Mai 1995**

Am Sonntag, dem 7.5.95, wird der 25 km Lauf von Berlin durchgeführt, bei dem gleichzeitig die Vereinsmeisterschaft des VfL Tegel 1891 e.V. aus-

getragen wird. Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder unseres Vereins, gleich welcher Abteilung sie angehören. Um jedoch einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, sind die nachstehend aufgeführten Punkte zu beachten und Voraussetzung für die Teilnahme an der Vereinsmeisterschaft.

1. Die Anmeldung und die Startgebühr sind von jedem Teilnehmer selbst beim Veranstalter einzureichen. Anmeldeformulare liegen im Vereinsheim aus oder sind beim Landessportbund Berlin sowie dem Berliner Leichtathletikverband erhältlich.

2. Die Abholung der Startnummer und sonstiger Unterlagen ist von jedem selbst vorzunehmen.

3. Zur Teilnahme an der Vereinsmeisterschaft ist eine zusätzliche schriftliche Mitteilung an den Breitensportwart erforderlich; z.B.: Ich nehme an der Vereinsmeisterschaft teil, Name, Startnummer, Jahrgang, Abteilung und Unterschrift.

4. Die Mitteilung an den Breitensportwart ist bis zum **1.5.1995** einzureichen. Eine spätere Meldung kann nicht berücksichtigt werden.

5. Die Zeitnahme wird wie in den Vorjahren auf der linken Straßenseite der Jesse-Owens-Allee, ca. 50 m vor dem Eingangstor zum Stadionsgelände, durch Vertreter der Leichtathletik-Abteilung vorgenommen. Hier steht ein gut sichtbares Schild mit der Aufschrift „Zeitnahme VfL Tegel 1891 e.V.“. Jeder Teilnehmer muß sich zur Unterstützung der Zeitnehmer an dieser Stelle lautstark bemerkbar machen. Sollte dies nicht geschehen, so fällt der Teilnehmer aus der Wertung. Eine nachträgliche Zeitangabe durch den Teilnehmer ist ausgeschlossen.

6. Die Siegerehrung findet im Anschluß an die Laufveranstaltung ab 14.00 Uhr im Vereinsheim statt. Bei schönem Wetter auf der Terrasse...

Täglich frisch



Wild und Geflügel

Bernd Hellmich ● Tel. 434 37 23

Tegel-Center Stand 32
Gorkistraße 13-17 ● 13507 Berlin

Jeder Teilnehmer erhält eine Auszeichnung sowie eine Urkunde. Die Wertung erfolgt nach Altersklassen nach DLV Norm.

7. Eine Erstattung der Startgebühr erfolgt nicht.

Ich würde mich über eine zahlreiche Beteiligung an der Vereinsmeisterschaft 1995 sehr freuen.

Zur Vorbereitung auf diese Laufveranstaltung werden gemeinsame Trainingsläufe durchgeführt. Informationen hierzu bekommt Ihr beim Laufwart der Leichtathletikabteilung, Ingo Balke.

Ich wünsche Euch viel Freude an dieser Veranstaltung und verbleibe bis zum Sonntag, dem 7. Mai 95,

*Euer Breitensportwart
Peter Boretzki*



Peter Boretzki überreicht frau Dr. Hanna Renate Laurin ein Erinnerungsbild des New York Marathon-Teams sowie den Vereinswimpel. Im Hintergrund die VfL'er in fröhlicher Runde.

50 VfL-Tegeler im Abgeordnetenhaus von Berlin

Am 11. Januar 1995 folgten 50 Sportlerinnen und Sportler der Einladung der Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin, Frau Dr. Hanna Renate Laurien, in den ehemaligen Preußischen Landtag in Berlin-Mitte. Frau Dr. Laurien hatte diese Einladung anlässlich der Verabschiedung unseres New York Marathon-Teams im November 1994 auf dem Flughafen Berlin-Tegel ausgesprochen. Ein Novum für einen Berliner Sportverein. In ihrer Begrüßungsansprache würdigte Frau Dr. Laurien die Verdienste des VfL Tegel 1891 e.V. um die Werbung für Berlin und den Sport in unserer Stadt. Unser 1. Vorsitzender Peter-J. Küstner überreichte der Präsidentin eine Pflanzschale und bedankte sich für die Einladung. Der obligatorische Vereinswimpel sowie ein Erinnerungsbild des Marathon-Teams wurde vom Breitensportwart Peter Boretzki überreicht.

Bei einem Glas Wein oder Saft sowie kleinen kulinarischen Häppchen hatte jeder von uns die Möglichkeit, mit der Präsidentin einige Worte zu wechseln.

Im Anschluß an den Empfang hatten wir noch eine Führung durch den ehemaligen Preußischen Landtag incl. Plenarsaal.

An dieser Stelle möchte ich nochmals meinen Dank an die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin, Frau Dr. Hanna Renate Laurien, und ihre

Mitarbeiter aussprechen. Es war für uns alle ein toller Abend, den wir so schnell nicht vergessen werden. Es wäre schön, wenn andere Politiker diesem Beispiel folgen würden.

*Peter Boretzki
Breitensportwart*

5. Breitensportreise nach Australien August-September 1996

Für unsere 5. Breitensportreise nach Australien 1996 habe ich alle 34 möglichen Plätze geblockt. Die Reise stößt auf Grund ihrer Einmaligkeit und des günstigen Reisepreises auf großes Interesse.

Viele Vereinsmitglieder haben sich bereits angemeldet, so daß nur noch eine begrenzte Zahl an freien Plätzen vorhanden ist. Ich bitte alle, die noch Interesse an dieser Reise haben, sich mit mir in Verbindung zu setzen. Unterlagen und Anmeldeformulare können bei mir angefordert werden.

Nähere Informationen und Anmeldeformulare erhalten Ihr bei:

Peter Boretzki - Breitensportwart
Schluchseestr. 51
13469 Berlin
Tel. 402 61 02

Ab dem 1.8.1995 werde ich die noch freien Plätze mit vereinsfremden Personen auffüllen.

*Peter Boretzki
Breitensportwart*

Tanzen



Senioren erfolgreich Neuer Jugendwart der Tanzabteilung wird Berliner Meister

Zu Beginn der Meisterschaftsrunde 1995 waren die Senioren des TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V. überaus erfolgreich. Nach dem Ende der Veranstaltung konnten sich die Tänzer über zwei dritte, vier zweite und einen ersten Platz freuen.

So konnten die beiden neuen Mitglieder in der Abteilungsleitung tänzerisch voll auftrumpfen. Der neu gewählte Aktivensprecher Heinz-Georg Schäfer und Ehefrau Ingeborg wurden nach hartem Zweikampf Berliner Vizemeister der B-Klasse. In der D-Klasse erreichte der „frische“ Jugendwart Hilmar Schläger mit Ehefrau Sylvia das Finale. Beide wurden am Ende bei ihrem ersten Turnier Berliner Meister.

Alle Ergebnisse der Berliner Meisterschaften im Februar 1995 hier im

Überblick:

Sen.I D

- Hilmar und Sylvia Schläger
1. Platz (Aufstieg)
Bernd Rathke und Petra Schüler
2. Platz
Christian und Heiderose Passow
6. Platz

Sen.II D

- Peter und Annelie Naskrent
2. Platz
Jorge A Cepeda und Erika v. Tilinsky
3. Platz

Sen.I C

- Hans-Ulrich und Ina Meinhardt
2. Platz
Thomas Freese und Birgit Lindgren
3. Platz

Sen.II B

- Heinz-Georg und Ingeborg Schäfer
2. Platz

D-Standard

- Thomas Wiesemann u. Simone Rothäuser
4. Platz (Aufstieg)

Junioren C-Latein

- Peter Ciasto und Svenja Knof
1. Platz (Aufstieg)
Patrick und Debbie Seefeldt
5. Platz

Junioren B-Latein

- Marc Schläger und Nicole Rohde
3. Platz

Junioren A-Latein

- Emanuel Radits und Nina Lühmann
1. Platz

B-Standard

- Nicolai van der Meer und Silke Sieber
6. Platz

A-Standard

- Emanuel Radits und Nina Lühmann
3. Platz

Super - Schnuppertanzkurs



nur für Mitglieder des „VfL Tegel 1891 e.V.“
ab 05. Mai 1995
8 mal 75 min. / 99,-- DM pro Person
Freitags 19:00 - 20:15 Uhr
im neuen Vereinsheim

Voranmeldung unter 434 43 44



Hilmar und Sylvia Schläger

**Mit Welt- und
Vizeweltmeister auf
dem Treppchen**

Der Sportwart der Tanzabteilung Torsten Lexow und seine Partnerin Monika Hartung waren in diesem Jahr zum dritten Mal in Folge bei den offenen dänischen Meisterschaften erfolgreich. Hinter den frisch gebackenen Welt- und Vizeweltmeistern, den Ehepaaren Burger (Wiesbaden) und Flad (Heidenheim) kamen die Nordberliner bei den „Copenhagen Open“ erneut und unangefochten auf den dritten Platz.

René Bolcz

- Der Landwirtschaftliche Förderverein Lindenhof e.V. nimmt noch Reitkinder auf.
- Reiten, voltigieren und Kutsche fahren für nur DM 70,-- / Monat.
- Im Sommer Reiterferien an der Ostsee auch für Nichtmitglieder.
- Infos unter 404 64 17.

GASTRONOMIE DES VfL

Hotzfeldallee 29, 13509 Berlin

Öffnungszeiten
der Gastronomie im Vereinsheim

Ab 18. April 1995

Montag - Freitag 10:00 - 1:00 Uhr
Sa, tag und Sonntag 10:00 - 22:00 Uhr

Telefon: 434 62 21

Die Abteilungen

BMX

- 1. Abteilungsleiter:** Ingo Pannischky, Reinickes Hof 9, 13403, Tel.: 412 49 47
2. Abteilungsleiter: Mathias Lampmann, Königstr. 13, 12105, Tel.: 705 45 09
Kassenwart und Schriftführer: Heinz Pannischky, Reinickes Hof 14, 13403, Tel.: 413 46 32
Jugendwart: Ingo Pannischky, Reinickes Hof 9, 13403
Sportwart für Racing: Tobias Poblitzki, Zeltinger Str. 25, 13465, Tel.: 401 50 88
Sportwart für Freestyle: Steht zur Zeit noch aus
Pressewart:
Sportlicher Koordinator: Ingo Pannischky, Reinickes Hof 9, 13403

Breitensport

- 1. Breitensportwart:** Peter Boretzki, Schluchseestr. 51, 13469, Tel.: 402 61 02
2. Breitensportwart: Jürgen Wiese, Ziekowstr. 139, 13509, Tel.: 433 47 64
Kassenwartin: Elke Alwast, Sedanstr. 7, 12167, Tel.: 792 71 74
Schwimmwart: Fred Curt, Herbststr. 54, 13409, Tel.: 491 18 17
Pressewartin: Angelika Simon, General-Barby-Str. 39, 13403, Tel.: 413 89 32

Handball

- 1. Abteilungsleiter:** Werner Robertz, Helmkrautstr. 45, 13503, Tel.: 431 56 51 (dienstl. 838 29 43)
2. Abteilungsleiter: Dieter Krüger, Am Tegeler Hafen 28f, 13507, Tel.: 434 53 39
Kassenwart: Dettel Niedziella, Kurze Str. 14, 12167, Tel.: 791 77 01
Jugendwart: Elmar Fischer, Rabenstr. 31c, 13505, Tel.: 431 42 38
Sportwart: Klaus Penski, Winterstr. 8, 13409, Tel.: 491 15 47
Pressewart: Jörg Boese, Heerrufer Weg 6, 13465, Tel.: 406 13 25 (dienstl. 409 01 160)
Verbandsvertreter: Frank-Dieter Koltermann, Thurbrucher Steig 69, 13503, Tel.: dienstl. 865 249 31

Judo

- 1. Abteilungsleiter:** Christian Kirst, Kamener Weg 2, 13507, Tel.: 432 44 72
2. Abteilungsleiter und Pressewart: Wolf-Henner Schaarschmidt, Altmarktstr. 25, 12169, Tel.: 796 34 34
Kassenwart: Heinz Haak, Osterwicker Steig 14, 13503, Tel.: 431 52 71
Jugendwart: Rüdiger Heinze, Rungestr. 11, 16515 Oranienburg
Sportwart: Ralf König, Blunckstr. 10, 13437,
Frauenwartin: Tatjana Nowak, Drostestr. 16, 13509, Tel.: 433 53 49

Koronarsport

- 1. Abteilungsleiter:** Gerhard Schulze, Artuswall 43, 13465, Tel.: 401 28 89
2. Abteilungsleiter: Dieter Borchardt, Forstweg 52, 13465, Tel.: 401 15 38
Kassenwartin: Ingeborg Matthei
Sportwart: Frank Mitzlaff, Parkstr. 7, 16352 Basdorf
Schriftwart: Wolfgang Neubert, Kühleweinstr. 80, 13409

Leichtathletik

- 1. Abteilungsleiter:** Erich Loska, Titusweg 36, 13509, Tel.: 433 42 29
2. Abteilungsleiter: Peter E. Müller, Hohenzollernstr. 9,

13467, Tel.: 404 31 67

Kassenwart: Alfred Wiese, Ziekowstr. 139, 13509, Tel.: 433 47 64

Sportwart: Felix Kunst, Titusweg 40, 13509, Tel.: 433 49 48
Schriftwart: Alexander Schwarz-Schultz, Drostestr. 22a, 13509, Tel.: 434 48 41

Laufwart: Ingo Balke, Klenzepfad 67, 13407, Tel.: 496 46 55

Ringen

- 1. Abteilungsleiter:** Manuel Fuentes, Turmstr. 86, 10559, Tel.: 394 32 02 (dienstl. 390 52385)
2. Abteilungsleiter: Gerhard Schlickeiser, Knesebeckstr. 92, 10623, Tel.: 313 89 19
Kassenwartin: Stefanie Fuentes, Turmstr. 86, 10559, Tel.: 394 32 02
Sportwart: René Fuentes, Büdnering 31, 13409, Tel.: 492 68 43
Jugend-, Zeug- und Gerätewart: Wolfgang Dins, Eichborndamm 59, 13403, Tel.: 413 27 78
Pressewart: Hans Welge, Tittiseestr. 6, 13469, Tel.: 402 35 31

Tanzen

TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V.

- 1. Abteilungsleiter:** Peter Mangelsdorff, Alt-Tegel 36, 13507, Tel.: 433 96 53
2. Abteilungsleiterin: Elisabeth Stelter, Krantorweg 28, 13503, Tel.: 431 96 82
Kassenwartin: Margit Reuter, Glaskrautstr. 16, 13503, Tel.: 431 45 47
Pressewart: René Bolcz, Borsigwalder Weg 2, 13509, Tel. & Fax: 433 36 69
Sportwart: Torsten Lexow, Waldseeweg 37, 13467, Tel.: 404 13 07

Tennis

- 1. Abteilungsleiter:** Matthias Spranger, Krefelder Str. 7, 10555, Tel.: 392 14 18
2. Abteilungsleiterin: Bärbel Stegmess, Hatzfeldtallee 32, 13509, Tel.: 433 94 73
Kassenwart: Hansjürgen Knaisch, Nassenheider Weg 20, 13509, Tel.: 430 00 90
Hallenwart: Jochen Schüle, Nassenheider Weg 16, 13509, Tel.: 433 73 54
Sportwart: Peter Klingsporn, Veltheimstr. 18a, 13467, Tel.: 404 64 66
Jugendwart: Bernd Schrödter, Hermsdorfer Damm 85a, 13467, Tel.: 404 93 63
Gerätewart: Felix Naumann, Im Brachfeldwinkel 5, 13509, Tel.: 434 13 75 / 433 13 17
Schriftwartin: Hannelore Müller, Hatzfeldtallee 7b, 13509, Tel.: 433 21 82

Tischtennis

- 1. Abteilungsleiter:** Hans-Joachim Stammer, Billerbecker Weg 30, 13507, Tel.: 435 26 44
2. Abteilungsleiter: Christian Dembour, Waidmannsluster Damm 166b, 13469, Tel.: 414 39 42
Kassenwart: Walter Hübner, Gorkistr. 89, 13509, Tel.: 434 65 02
Sportwart: Matthias Wiese, Eichborndamm 69, 13403, Tel.: 412 39 82
Jugendwart: Thorsten Paarmann, Ketteler Pfad 7a, 13509, Tel.: 433 33 58
Pressewart: Andrej Lehnert, Gambiner Weg 10, 13503, Tel.: 431 74 53

Turnen

- 1. Abteilungsleiterin:** z.Zt. nicht besetzt
2. Abteilungsleiterin: Gundela Alwast, Tel.: 432 84 96
Kassenwartinnen: Uschi Kolbe, Tel.: 402 73 82 ; Heidi Kube, Tel.: 433 82 54
Schrift- und Pressewartin: Helga Kieser, Tel.: 404 55 83
Jugendwartin: Anita Hausotter, Tel.: 432 68 96
Geschäftszeit und Kassenstunden: Jeden ersten Donnerstag im Monat von 19:30 - 20:00 Uhr.

Vereinsjugend - Jugendrat

- Vereinsjugendwart:** Rainer Muß, Billerbecker Weg 16, 13507, Tel.: 432 81 93
Kassenwartin: Dagmar Hübner, Gorkistr. 89, 13509, Tel.: 434 65 02
Pressewart: (Troll Redaktion) Michael Zender, Ziekowstr. 138b, 13509, Tel.: 434 65 75
Jugendvertreter der VfL-Abteilungen:
Turnen: Anita Hausotter **Ringens:** Wolfgang Dins
Tennis: Bernd Schrödter **Tischtennis:** Thorsten Paar-
BMX: Ingo Pannischky **mann**
Judo: Rüdiger Heinze **Handball:** Elmar Fischer
Tanzen: Hilmar Schläger

STOP In letzter Minute STOP

Für uns, die wir in den letzten Wochen fast jeden Tag im Vereinsheim waren, war es ein tolles Erlebnis: unser Ankegeln. Nicht nur, daß wir selbst die ersten fertigen Räume „eingeweiht“ haben, sondern auch, daß rundherum nur positive Aussagen von Mitgliedern und von Fremden zum Haus zu hören waren. Lob tat uns, gerade zu diesem Zeitpunkt, sehr gut.

Mit den Abrechnungen zu den verschiedenen Gewerken stellte sich mit einzelnen Endabnahmen auch Ärger ein. Hilfe eines Rechtsanwaltes war in bisher 2 Fällen nötig. Mit dem damit verbundenen Ärger kosteten diese Gespräche wieder zusätzlich Zeit.

Aber wenn dieses Nachrichtenblatt erscheint, dürfte der Neubau fertig sein. Wenn ich hier fertig sage, so heißt dieses klar und deutlich: **Der von uns gewollte Zweckbau ist soweit, daß er seiner Bestimmung übergeben werden kann.** Dies bedeutet nicht, daß uns das eine oder andere Detail gefällt. Nachbesserungen, Verschönerungen und diverse Einbauten werden sicher in den kommenden Jahren folgen müssen. Dies aber erst nach den ersten Erfahrungen im Neubau und wenn unsere Kasse „sich wieder ein wenig erholt hat“.

Übrigens: Am 31. März um 19:30 Uhr ist Jahreshauptversammlung.

Bis dahin freundlichst

Peter-J. Küstner

Redaktionsschluß für die nächsten Ausgaben

Ausgabe 03/95: 29. März 1995

Ausgabe 04/95: 10. Mai 1995

OFFICE MEMO

Der Geschäftsführende Vorstand des VfL Tegel 1891 e.V.

1. Vorsitzender:

Peter-J. Küstner, Treskowstr. 2, 13507 Berlin,
Tel.: 434 44 25

2. Vorsitzender:

Peter Kiesel, Im Erpelgrund 76b, 13503 Berlin,
Tel.: 431 05 86

Vorstandsmitglied für sportliche Belange:

Walfried Krajczek, Aroser Allee 137, 13407 Berlin,
Tel. 496 45 90

Vorstandsmitglied für Kassenführung:

Ute Boretzki, Schluchseestr. 51, 13469 Berlin,
Tel.: 402 61 02

Schriftführung und Presse:

Sabine Bojahr, General-Barby-Str. 91, 13403 Berlin,
Tel.: 413 71 93

Vorstandsmitglied für Organisation:

Gerhard Pietsch, Namslastr. 25, 13507 Berlin,
Tel.: 432 31 85

Vereinskonto:

Postgiroamt Berlin: Kto.-Nr. 982 50 - 101

Beitragskonto:

Postgiroamt Berlin: Kto.-Nr. 1579 93 - 109

Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.:

Jeden Mittwoch (17 - 19 Uhr) und Freitag (9 - 13 Uhr) im Vereinsheim, Hatzfeldallee 29, 13509 Berlin,
Tel.: 434 41 21 (Ausnahmen: Feiertage und Ferien)

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge eventuell zu kürzen, ohne deren Sinn zu ändern!

Impressum

Herausgeber:

VfL Tegel 1891 e.V.

VfL Tegel 1891 e.V.:

1. Vorsitzender:
Peter-J. Küstner
Treskowstr. 2
13507 Berlin
Tel.: 434 44 25

Redaktion:

Sabine Bojahr
General-Barby-Str. 91
13403 Berlin
Tel.: 413 71 93

Satz, Layout und Anzeigen:

Computer Grafik Richter
Christian Richter
Zeltlinger Platz 1-3
13465 Berlin
Tel. & Fax: (030) 401 74 24
Funk: 0172 7601315

Druck:

eins Werbung und
Druck GmbH
Berliner Str. 42
16540 Hohen Neuendorf
Tel.: (03303) 50 04 62

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.08.94

Postvertriebsstück

Entgelt bezahlt

A 10524 F

Verein für Leibesübungen

Tegel 1891 e.V.

13509 Berlin

Hatzfeldallee 29

Kurse - Freizeit - Gesundheit

vom 02.05.1995 bis 30.09.1995

Diese Kurse finden im Gymnastikraum des Vereinsheimes statt:

Mo	17:00	Hockergymnastik - Haltung	B. Bruhns	Physiotherapeutin
Mo	18:00	Wirbelsäulengymnastik	B. Bruhns	Physiotherapeutin
Mo	19:00	Wirbelsäulengymnastik	B. Bruhns	Physiotherapeutin
Mo	20:00	Selbstverteidigung	A. Lucius	Sportlehrer
Di	9:00	Seniorengym. f. Körper & Geist	P. Radke	Lizenzübungsleiterin
Di	10:00	Sport für Unsportliche	P. Radke	Lizenzübungsleiterin
Di	11:00	Trivital für Anfänger	P. Radke	Lizenzübungsleiterin
Di	18:00	Aerobic	S. Knüppel	Lizenzübungsleiterin
Di	19:00	Jazztanz für Anfänger	P. Bock	Gymnastiklehrerin
Di	20:45	Tango-Argentino für Anfänger	P. Bock	Gymnastiklehrerin
Mi	9:00	Große (Eltern) & Kleine Kinder	P. Radke	Lizenzübungsleiterin
Mi	10:00	Mutti & Baby Rückbildungsgym.	P. Radke	Lizenzübungsleiterin
Mi	11:00	Kondi für Jedermann	P. Radke	Lizenzübungsleiterin
Mi	17:00	Hockergym. für Atmung & Gelenke	N. Dolling	Physiotherapeutin
Mi	18:00	Osteoporose-Isometrisches Training	N. Dolling	Physiotherapeutin
Mi	19:00	Beckenboden & Bauchmuskeltrainig	N. Dolling	Physiotherapeutin
Mi	20:00	Musik-Gymnastik	A. Hausotter	Lizenzübungsleiterin
Do	16:30	Körpertraining - Callanetics	P. Bock	Gymnastiklehrerin
Do	17:30	Hatha-Joga	H. Roweil	Jogalehrerin
Fr	9:00	Mollig & Mobil	S. Henn	Lizenzübungsleiterin
Fr	10:00	Problemzonengymnastik	S. Henn	Lizenzübungsleiterin
Fr	11:00	Bleib fit - Mach mit	S. Henn	Lizenzübungsleiterin
Fr	16:00	Jiu-Juzu	A. Lucius	Sportlehrer
Do	18:00 - 20:00	Kegeln	Horst Ploetz	

Diese Kurse finden in der Toulouse-Lautrec-Schule, Mirastr. 124, 13509 Berlin statt:

So	10:00	Baby Wassergewöhnung	N. Dolling	Physiotherapeutin
So	10:45	Baby Wassergewöhnung	N. Dolling	Physiotherapeutin
So	11:30	Wassergymnastik	N. Dolling	Physiotherapeutin
So	12:15	Wassergymnastik	N. Dolling	Physiotherapeutin
Do	18:00	Wassergymnastik	B. Bruhns	Physiotherapeutin
Do	18:40	Wassergymnastik	B. Bruhns	Physiotherapeutin
Do	19:20	Wassergymnastik	B. Bruhns	Physiotherapeutin

Ansprechpartner: G. Knüppel Tel.: 433 34 17